

Beispiele für Zielformulierungen zu den einzelnen Förderbereichen

Für die einzelnen Förderbereiche, für die Sie Mittel aus der Bundesstiftung Frühe Hilfen beantragen, müssen Sie jeweils die Ziele und geplanten Maßnahmen für das jeweilige Förderjahr beschreiben. Nachfolgend finden Sie einige Beispiele, wie Sie dies nachvollziehbar und übersichtlich gestalten können. Vorteil der Darstellung in tabellarischer Form: im nachfolgenden Verwendungsnachweis/Sachbericht brauchen Sie die Tabelle nur noch um die Angaben zur tatsächlichen Durchführung und Zielerreichung ergänzen.

Bitte fügen Sie die Beschreibung der Ziele und Maßnahmen in den einzelnen Förderbereichen als Anlage zum Antrag bei!

I Sicherstellung der Netzwerke Frühe Hilfen

Bsp. Ziel:	Netzwerktreffen und sektorenübergreifende Veranstaltungen
Bsp. Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von 4 Netzwerktreffen bis Ende des Förderjahres • Planung und Organisation eines Fachtags zum Thema „Bindung“ unter Beteiligung von Fachkräften aus dem Gesundheitswesen • Fachaustausch im Rahmen von spezifischen Arbeitsgruppen • Angebot von Supervision

II. Psychosoziale Unterstützung von Familien durch spezifische Angebote Früher Hilfen

1. Längerfristige Unterstützung von Familien in den Frühen Hilfen

1.1. Fachkräfte

Bsp. Ziel:	Unterstützung von Familien durch den Einsatz von Fachkräften Früher Hilfen
Bsp. Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Koordination des Einsatzes von Familienhebammen und FGKiKP • Qualifizierung der Fachkräfte durch Fortbildung und Supervision • Hauptamtliche Begleitung der Fachkräfte in Form von Fachberatung, regelmäßige Teambesprechungen und Austauschsitzen mind. 4x/Jahr

1.2. Freiwillige

Bsp. Ziel:	Unterstützung von Familien durch den Einsatz von Ehrenamtlichen
Bsp. Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Koordination und Fachbegleitung der Ehrenamtlichen durch hauptamtliche Fachkräfte • Organisation von Maßnahmen zur Qualifizierung der Fachkräfte durch Fortbildungsangebote und Supervision • Hauptamtliche Begleitung der Fachkräfte in Form von Fachberatung, regelmäßigen Teambesprechungen und Austauschsitzen

2. Angebote und Dienste an den Schnittstellen der unterschiedlichen Sozialleistungssysteme

(Sofern Sie die Förderung bestimmter Angebote beantragen, beschreiben Sie diese bitte ausführlich in der Anlage oder nutzen Sie die Arbeitshilfe für Schnittstellenangebote!)

Bsp. Ziel:	Aufbau eines Lotsensystems für Eltern mit Unterstützungsbedarf
Bsp. Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung einer Bedarfsanalyse unter Einbindung relevanter Netzwerkpartner, Geburtskliniken und Eltern • Erstellung eines Konzepts zur Einrichtung von Elternsprechstunden in Kinderarztpraxen • Einrichtung einer Anlaufstelle für Eltern mit Schreibabys im Familienzentrum